



Liebe Leserinnen und Leser,

was für ein Tag! Auch wenn das Wetter unser Programm dieses Jahr ein wenig durcheinandergewirbelt hat, blicken wir wieder auf ein großartiges Sommerfest voller Freude, Spaß, Bewegung und Gemeinschaft zurück. Danke, dass Sie mit uns gefeiert haben – Ihre gute Laune war stärker als der Regen, der das Fest ab dem frühen Nachmittag begleitete. Und für alle, die nicht beim Sommerfest dabei sein konnten, folgt hier ein kleiner Rückblick!



„Bewegung für alle“: Mitmachprogramm für Groß und Klein

Nach unserem traditionellen Gartengottesdienst zu Beginn – dieses Mal durchgeführt von Pastor Bastian Mayer von der Freien evangelischen Gemeinde Sasel – stand für unsere Gäste ganz nach dem Motto „Bewegung für alle“ ein vielfältiges sportliches Mitmachangebot bereit. Sie konnten zum Beispiel bei den Bewegungsspielen von Special Olympics aktiv werden oder gemeinsam mit der Tanzschule „Die 2“ tanzen.

Leider ins Wasser gefallen – aber nicht die Stimmung!

Weitere Highlights wie das geplante Mega-Kicker-Turnier sowie die Cheerleading- und Hockey-Mitmachaktionen mussten wir leider wetterbedingt absagen. Doch das tat der Stimmung keinen Abbruch – viele Gäste blieben und feierten einfach weiter!



Prominente Unterstützung

Dazu trugen auch unsere Special Guests bei, die ein spontanes Regenprogramm auf die Beine stellten. Schauspieler Jürgen Vogel forderte zum Beispiel kurzentschlossen unsere Gäste heraus und sammelte mit einer Liegestütz-Challenge unter der Moderation von John Ment Spenden für Hände für Kinder. Das Duo sorgte gemeinsam mit dem ehemaligen Fußballnationalspieler Thomas Helmer und der Unterstützung der Hockeyspieler:innen vom HTHC außerdem für eine unterhaltsame Auslosung der Tombola-Hauptgewinne.

Danke für diesen besonderen Tag!

Wir danken allen Mitarbeitenden, Ehrenamtlichen, externen Mitwirkenden und Sponsor:innen, die dieses Fest mit viel Engagement möglich gemacht haben. Es hat unglaublich viel Spaß gemacht und wir freuen uns schon auf das nächste Sommerfest! Unser Newsletter verabschiedet sich hiermit in die Sommerpause. Die nächste Ausgabe wird im September erscheinen.

**Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer
und senden herzliche Grüße**

Steffen Schumann und Ihr Team vom Neuen Kupferhof

Schauen Sie unbedingt mal in unserer **Galerie** vorbei. Hier finden Sie nicht nur den **Videorückblick** zum Sommerfest, sondern auch unseren neuen **Imagefilm**!



EINBLICK IN DEN ARBEITSALLTAG MIT PFLEGEINTENSIVEN GASTKINDERN

INTERVIEW MIT GESUNDHEITS- UND KINDERKRANKENPFLEGERIN ALINA



Wie startet dein Arbeitstag, wenn du für ein stark pflegebedürftiges Kind zuständig bist?

Zu Schichtbeginn um 06:30 Uhr informiert uns der Nachtdienst über den Verlauf der Nacht und besondere Vorkommnisse. Danach werfe ich einen genauen Blick auf die „Laufkarte“ des Kindes – dort stehen alle wichtigen Infos zur Pflege und Betreuung. Besonders pflegeintensive Kinder haben bezüglich Medikamentengabe und Nahrungszufuhr oft einen festen Tagesplan von zu Hause, an dem wir uns orientieren. Über die Kamera sehe ich, wann das Kind aufwacht und startbereit ist.

Wie sieht die morgendliche Versorgung dann konkret aus?

Die morgendliche Pflege richtet sich individuell nach den Bedürfnissen des Kindes. Zur Grundpflege gehören Waschen, Zähneputzen, Windeln wechseln, Anziehen sowie das Anlegen von Hilfsmitteln wie Hörgeräten, Orthesen oder einem Korsett. Außerdem gebe ich morgens bereits die ersten Medikamente – das aber in der Regel nicht auf leeren Magen. Deshalb versorge ich die Kinder teilweise zunächst mit Nahrung – entweder oral oder über eine Sonde. Haben Kinder eine PEG- oder Button-Sonde, gehört natürlich deren Pflege und Reinigung ebenso dazu. Auch andere medizintechnische Hilfsmittel wie Trachealkanülen oder Geräte zur nächtlichen Atemunterstützung müssen morgens gereinigt oder kontrolliert werden. Bei einigen Kindern sauge ich morgens Sekret ab oder helfe ihnen beim Inhalieren. Zur morgendlichen Routine gehört außerdem, das Zimmer aufzuräumen: Bett machen, lüften, Müll entsorgen. Danach geht es – je nach Situation – zum Frühstück.

Wie geht es den Tag über weiter mit der Pflege und medizinischen Versorgung?

Viele der genannten Pflegeschritte wiederholen sich über den Tag hinweg. Ein wichtiger Punkt, den wir im Tagesverlauf beachten müssen, sind regelmäßige Lagerungswechsel. Wir helfen den Kindern zum Beispiel aus dem Rollstuhl heraus, damit sie in einen Stehständer oder Walker wechseln können. Da eine Pflegekraft in der Regel für zwei Kinder verantwortlich ist, müssen die Tagesabläufe beider Kinder gut aufeinander abgestimmt sein. Die Pflege nimmt viel Zeit in Anspruch, deshalb ist ein gutes Zeitmanagement essenziell – schließlich möchten wir, dass die Kinder auch an den pädagogischen Angeboten teilnehmen können. Am Abend durchlaufen wir dann mit den Kindern eine ähnliche Pflegeroutine wie am Morgen, bevor es ins Bett geht.

Vielen Dank, liebe Alina, für diesen Einblick!



„Dieser Aufenthalt war der erste wirkliche Urlaub, den wir seit 11 Jahren hatten. Damals waren wir wirklich sehr kraftlos und hätten nicht gedacht, dass es einen Ort gibt, der so viel Entlastung für uns und Förderung für unseren Sohn bieten kann. Wir wurden eines Besseren belehrt. In jeder Ecke des Hauses spürt man, worauf diese Einrichtung ausgerichtet ist: Entlastung der Familien und gleichzeitig Förderung des Gastkindes. Und das mit so viel Herz.“

Gastmutter Katja W.



TREFFEN SIE UNS IN DER NACHBARSCHAFT

Wer unser Sommerfest verpasst hat, bekommt im Juli gleich zwei Gelegenheiten uns zu treffen: Am 6.7. ab 13 Uhr sind wir bei der Flohmeile in Duvenstedt dabei. Dort können Sie unserem Ehrenamtlichen Christian beim Drechseln über die Schulter schauen und sich über uns informieren!

Auf dem Dorffest in Ohlstedt am 12.07. von 12 bis 17 Uhr können Sie sich eine Oldtimer-Fahrt durch den Ort sichern. Los geht's vor dem Café zur Ohlstedter Apotheke und mit einer Spende von 5 Euro sind Sie an Bord.

Also, kommen Sie bei einem der Feste vorbei – wir freuen uns auf Sie!

Impressum:

Hände für Kinder e.V., Kupferredder 45, 22397 Hamburg
info@haendefuerkinder.de, www.haendefuerkinder.de



Unser Spendenkonto:

Hamburger Sparkasse
IBAN: DE94 2005 0550 1034 2439 62